

HARBURG21 Newsletter Nr. 4

Juli 2008

Liebe Leserinnen und Leser,

der heutige Rundbrief kommt genau zu Beginn der Hamburger Ferien und steht im Zeichen des Klimaschutzes. In unserer Rubrik NEWS berichten wir dementsprechend über „nachhaltige Bewegungen“ in unserer Region.

Ferien- und Urlaubszeit ist meist auch „Fair-„Reisezeit. Wie steht es da mit nachhaltiger und rücksichtsvoller Mobilität? Einige interessante Radel-Strecken haben wir schon mal in diesem Newsletter zusammengestellt (SCHON NOTIERT?).

Urlaubszeit ist aber auch Lesezeit. Unseren klimafreundlichen Vorschlag dazu finden Sie im LEKTÜRE-TIPP. Und wenn Sie vor, während und nach dem Urlaub im Internet surfen, testen Sie doch mal die erste „Grüne Suchmaschine“ (WEB-TIPP).

Viel Spaß beim Lesen und eine schöne klimafreundliche Urlaubszeit wünscht Ihnen

Ihr Chris Baudy

N E W S

SHARED SPACE (Geteilter Raum) IN HARBURG?

„Shared Space“ – ein öffentlicher Weg ohne Verkehrsschilder und Verkehrsregeln – ist ein von der Europäischen Union gefördertes Projekt. Am 4. Juli 2008 konnte sich die HARBURG21-Arbeitsgruppe Verkehr21 in Bohmte (nahe Osnabrück) und in dem holländischen Städtchen Drachte ein Bild davon machen, wie gut das Prinzip des gleichberechtigten Neben- und Miteinander aller VerkehrsteilnehmerInnen funktioniert. Ob und wann sich auch der Bezirk Harburg für ein solches Projekt bewerben möchte, wird noch zu klären sein.

INFORMATIONEN-NETZWERK zum dritten autofreien Sonntag

Anlässlich des dritten freiwilligen autofreien Sonntags am 20. Juli 2008 hatte am Vortag die Umweltberatung Harburg gemeinsam mit HARBURG21 und der Ortsgruppe Süd des Allgemeinen Deutschen Fahrrad Clubs (ADFC) einen Info-Stand in der Hölertwiete/Sand. Von 10–13 Uhr konnten sich, trotz regelmäßig einsetzender Regenschauer, HarburgerInnen umfassend zum Thema klimafreundliche Mobilität und Lebensweise, „Shared Space“ sowie das kostenlose Angebot des HVVs informieren. Wer wollte, konnte sein Wissen mit dem Klima-Lern-Quiz der Umweltberatung testen und aufbessern.

UMWELTFREUNDLICH UNTERWEGS

Sonne und sommerliche Temperaturen wecken den Unternehmungsgeist und die Reiselust. Je nach Wahl des Verkehrsmittels wird allerdings unser Klima besonders durch CO₂-Emissionen belastet. Mehr Infos zum Ausweg aus dieser Misere bzw. über

einen möglichen Ausgleich durch Finanzierung von Klimaschutzprogrammen weltweit bieten: Das große Energie- und CO2-Sparbuch: Kapitel 5 (Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewußtes Management B.A.U.M. e.V.), www.atmosfair.de, www.greenmiles.de und www.uba.de (Umweltbundesamt).

Über den öko-sozialen Aspekt von „Fair Reisen“ informiert der Evangelische Entwicklungsdienst. Näheres und Material unter: www.eed.de

Wer den Bezirk und Landkreis Harburg klimafreundlich und zeitweilig auch ohne Fahrtkosten unsicher machen möchte, findet nützliche Informationen in **unserem neuen Faltblatt** „Umweltfreundlich unterwegs in Harburg und Umgebung. Es ist ab sofort in unserer Geschäftsstelle (Prospektständer vor dem Büro), Am Irrgarten 9, mit anderen Prospekten zum Thema Umweltfreundliche Mobilität (z. B.. Heide-Shuttle, Greenwheels, Greenmiles) erhältlich. Unser Flyer kann auch online heruntergeladen werden unter www.harburg21.de, Rubrik Service/Ratgeber.

KLIMAWETTBEWERB 2008

Bis Ende August läuft noch der von B.A.U.M durchgeführte und vom Hamburger Senat ausgerufene Hamburger Klimawettbewerb. Eine rundum klimafreundliche Lebensweise belastet zum einen weniger die Umwelt und gleichzeitig auch weniger das Haushaltsbudget. Darüber hinaus können teilnehmende Haushalte auch gewinnen: z. B. Ökostrom-Guthaben, Dämmmaterialien, Spritspartraining für Autofahrer, Fahrräder, HVV CC-Monatskarten u.v.m. Mitmachen lohnt sich in jedem Falle! Infos und die Möglichkeit zur Eingabe der Teilnehmerdaten unter www.klimawettbewerb.net. Unterlagen gibt es nach wie vor auch bei uns: Prospekt, Fragebogen und Energie-Sparbuch.

Diese und weitere nachhaltige Nachrichten werden unter www.harburg21.de, Rubrik: „Aktuelles“ näher ausgeführt.

SCHON NOTIERT?

KINDER-FERIENPROGRAMM:

Freitag, 25. 07.08 und Freitag, 22. 08.08, 11–15.30 Uhr: „Im Tümpel dümpeln“, Wildpark Schwarze Berge, Anmeldung: **Telefon:** 040/81 97 74 70

Sonntag, 14.08.08, 15:45 – 17:15 Uhr, Bunthaus, Elbe-Tideauenzenzentrum, „Naturerlebnisgruppe für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren, **www.naturschutzverband-goep.de**

Freitag, 22.08.08, Dienstag 26.08.08, Dienstag 21.10.08, 10.30–15 Uhr, „Der Kleine Falkner“, Wildpark Schwarze Berge, Anmeldung: **Telefon:** 040/81 97 74 70

ERKUNDUNGSTOUREN PER PEDES

Sonntag, 24.08.08, 14.00 Uhr, „Naturkundliche Führung durch die Fischbeker Heide“, Treffpunkt: Naturschutzhinformativhaus "Schafstall", Fischbeker Heideweg 43 a, **<http://hamburg.nabu.de>**

Freitag, 29.08.08, 14–18:30 Uhr „Diverses Wilhelmsburg“, zu Fuß und mit der HVV, Treffpunkt: Landungsbrücken, Brücke 2 (mit gültiger HVV-Fahrkarte).
www.naturschutzverband-goep.de

Freitag, 29.08.08, 10-13 Uhr, „Heidepflege im Naturschutzgebiet Fischbeker Heide“, Treffpunkt: Naturschutzinformationshaus "Schafstall", Fischbeker Heideweg 43, Veranstalter: Abteilung Naturschutz der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

RAD-TOUREN

Sonntag, 03.08.08, AG Verkehr21, 11 Uhr: „2. Grüner Ring“ (1. Teil von Harburg nach Finkenwerder), Treffpunkt: Harburger Rathausmarkt

Freitag, 12.08.08, 18:30 Uhr: „Erkundungsfahrt Wistedt“, ca. 20-25 km, Treffpunkt Aldags Gasthof, B 75, www.agenda21-tostedt.de

Samstag, 16.08.08, 8:30 Uhr, Treffpunkt: Hamburg Hauptbahnhof, Eingang Kirchenallee-Wandelhalle, per Bahn nach Lüneburg, dann von Lüneburg per Rad durch die Heide (mit ca. 20 km/h und einer Mittagspause im Restaurant) nach Tostedt und mit der Bahn nach Hause, www.adfc.de

Sonntag, 17.08.08, 14–17:30 Uhr: „Wettern und Wasserstände“ in Wilhelmsburg, Treffpunkt: S-Bahn Veddel/ZOB, Kosten: 5 & 7 Euro, www.naturschutzverband-goep.de

Sonntag, 17.08.08, 9.00 Uhr, „Heidetour“ mit mehreren Pausen auf überwiegend festen Waldwegen (für breite Reifen), Treffpunkt: S-Bahn Harburg (Neuländer Platz), Endpunkt: S-Bahn Neugraben, Einkehr Heideruh/Nordheide. www.sportpit.de, www.adfc.de

Weitere Veranstaltungen finden Sie in der Terminleiste von www.harburg21.de

LEKTÜRETIPP

Mit der neuesten Publikation von Germanwatch (Hg.) **Die Welt am Scheideweg: Wie retten wir das Klima?** legen Christoph Bals, Horst Hamm, Ilon Jerger & Klaus Milke einer breiten Öffentlichkeit ein enorm wichtiges, aufschlussreiches und empfehlenswertes Werk vor. Es ruft die Politik, Wirtschaft und jede/n Einzelne/n von uns auf, den mittlerweile unbestrittenen und hausgemachten Klimawandel mit seinen katastrophalen Folgen für unsere Ökosysteme ernst zunehmen und ihm entschieden auf neuen Wegen entgegenzuwirken. Die detaillierte **Rezension** können Sie auf www.harburg21.de nachlesen: Rubrik „Service/Literatur/Klimawandel“.

WEB-TIPP

Mit dem Suchmaschinen-Know-How von „Yahoo“ bietet eine neue deutsch- und englischsprachige Suchmaschine InternetsurferInnen eine bequeme Möglichkeit, dem Klimawandel entgegenzuwirken: www.ecocho.com. Für je tausend Suchanfragen stiftet ECOCHO für offiziell anerkannte Aufforstungsprojekte zwei Bäume. Denn Bäume binden CO₂. Dieses CO₂-Neutralisierungs-Projekt wird aus den Werbeeinnahmen der Website finanziert. Ein Zähler auf der Website gibt Auskunft über die bis dato gepflanzten Bäume: knapp 5800 Bäume (Stand 22.07.08) – allerdings bislang nur in Australien, der Heimat der Betreiber. Wer genau hinter dieser, wie sie selber sagen „kleinen aber begeisterungsfähigen Gruppe“ steckt, wird nicht deutlich. Die Ziele werden jedoch klar genannt: die Neupflanzung von Hunderttausenden von Bäumen und möglichst auch die Finanzierung weiterer CO₂-reduzierender Projekte. Auch legen die „grünen Geschäftsleute“ die wirtschaftlichen Hintergründe zu diesem Emissions-Handel-Geschäft und die Kontrollinstanzen offen. Die BenutzerInnen haben außerdem die Möglichkeit, den Betreibern eine Rückmeldung bzw. Fehlermeldung (zur Zeit nur auf Englisch) zu geben.

Lesen Sie selbst nach und entscheiden Sie, ob dieser neue Such-Service eine „grüne“ Alternative zu Ihrem üblichen Web-Stöber-Dienst ist.

Der nächste Newsletter ist für September vorgesehen.

Sämtliche Rundbriefe stehen auch als Download unter www.harburg21.de (Service/Rundbriefe) zur Verfügung.

Dieses Rundbrief-Abo können Sie mit einer einfachen E-Mail an uns stornieren:
buero@harburg21.de

Dr. Chris Baudy
Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit

HARBURG21 – Lokales Nachhaltigkeits-Netzwerk
Am Irrgarten 3-9
21073 Hamburg
Tel. 040-42871-3371
Email: buero@harburg21.de
www.harburg21.de